



Jesu Geburt: Assisi, Santa Maria
degli Angeli (Foto: Kaiser)

Jesus und Maria – frühchristliche Vorstellungen außerhalb der Bibel

Prof. Dr. Ulrike Kaiser



Jesu Geburt: Assisi, Santa Maria degli Angeli (Foto: Kaiser)

... und sie gebar ihren erstgeborenen Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. (Lk 2,7)

Pseudomattäusevangelium (7. Jh., lat.):

14.(1) Am dritten Tage aber nach der Geburt des Herrn trat Maria aus der Grotte und ging in einen Stall und legte den Knaben in eine Krippe, und Ochs und Esel beugten die Knie und beteten ihn an. Da erfüllte sich, was vom **Propheten Jesaja (Jes 1,3)** gesagt worden ist, als er sprach: „Der Ochse hat seinen Besitzer erkannt und der Esel die Krippe seines Herrn.“ Die Tiere selbst hielten ihn in der Mitte und beteten ihn unaufhörlich an. Da erfüllte sich, was der Prophet Habakuk sagte: „Inmitten zweier Tiere wirst du erkannt werden.“ An diesem Platz aber verweilten Joseph und Maria mit dem Kind drei Tage.

Jes 1,1 Dies ist das Gesicht, das Jesaja, der Sohn des Amoz, schaute über Juda und Jerusalem zur Zeit des Usija, Jotam, Ahas und Hiskia, der Könige von Juda. **2** Höret, ihr Himmel, und Erde, nimm zu Ohren, denn der HERR redet: Ich habe Kinder großgezogen und hochgebracht, und sie sind von mir abgefallen! **3 Ein Ochse kennt seinen Herrn und ein Esel die Krippe seines Herrn; aber Israel kennt's nicht, und mein Volk versteht's nicht.**

4 Wehe dem sündigen Volk, dem Volk mit Schuld beladen, dem boshafte Geschlecht, den verderbten Kindern, die den HERRN verlassen, den Heiligen Israels lästern, die abgefallen sind.



Anna selbdritt



Peterskirche Jena-Lobeda



Dorfkirche
Altengönna



© Archiv
Lobeda

r. Ulrike Kaiser | April 2025

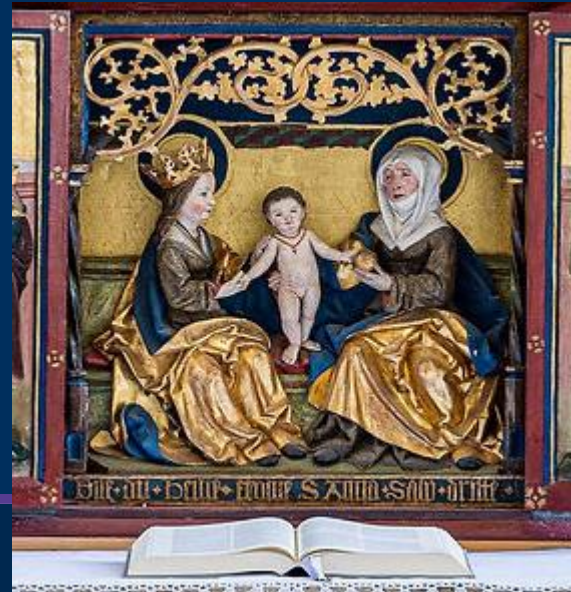
Anna selbdritt



Leonardo da Vinci (zw. 1503–
1519 entstanden, Louvre, Paris)



© Archiv
Lobeda



r. Ulrike Kaiser | April 2025

Protevangeliem des Jakobus (2. Jh., griech.)

ΓΕΝΕΣΙΣ ΜΑΡΙΑΣ

Geburt Marias.

Offenbarung des Jakob(us)

oder auch:

Erzählung und Geschichte, wie die hochheilige Gottesgebälerin für unsere Rettung geboren wurde

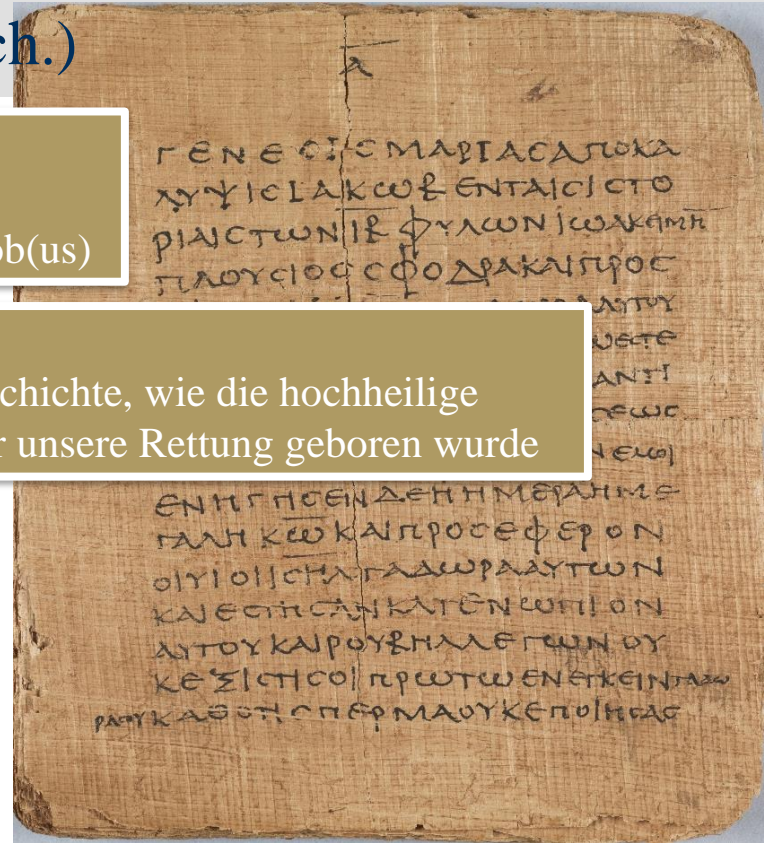
Papyrus Bodmer V

(frühes 4. Jh.)

mit dem Beginn

des Textes

25,1 Ich aber, **Jakobus**, der ich diese Geschichte in Jerusalem aufgeschrieben habe, begab mich wegen des Aufruhrs, der entstand, als Herodes starb, in die Wüste, bis der Aufruhr in Jerusalem endete. Ich will Gott den Herrn preisen, der mir die Weisheit gegeben hat, diese Geschichte aufzuschreiben.
25,2 Gnade sei mit allen, die den Herrn fürchten. Amen.



© Fondation Martin Bodmer
(https://iif.unige.ch/iif/2/1072205366_006/full/full/0/default.jpg)

Protevangeliem des Jakobus (2. Jh., griech.)

(abgekürzt: ProtevJac)

neutestamentliche Stoffe

INHALTSÜBERSICHT

25,1 Ich aber, **Jakobus**, der ich diese Geschichte in Jerusalem aufgeschrieben habe, begab mich wegen des Aufruhrs, der entstand, als Herodes starb, in die Wüste, bis der Aufruhr in Jerusalem endete. Ich will Gott den Herrn preisen, der mir die Weisheit gegeben hat, diese Geschichte aufzuschreiben.
25,2 Gnade sei mit allen, die den Herrn fürchten. Amen.

- I. Marias Geburt mit Vorgeschichte, ihr Aufwachsen und ihre geistgewirkte Schwangerschaft (1,1–16,3)
- II. Jesu Geburt in einer Höhle bei Bethlehem und der Besuch der Sterndeuter (17,1–22,2)
- III. Verfolgung Johannes des Täuflers durch Herodes und Ermordung seines Vaters Zacharias (22,3–24,4)

Epilog (25,1–2)

Anna (und Joachim) im Protevangelium Jacobi

1,1 In den „Geschichten der zwölf Stämme“ gab es einen sehr reichen Menschen, **Joachim**. Der brachte dem Herrn seine Opfertgaben immer zweifach dar, denn er dachte bei sich: Mein überschüssiger Teil wird dem ganzen Volk zugutekommen und der zur Vergebung für Gott den Herrn dargebrachte Teil mir zur Versöhnung. 1,2 Da brach der große Tag des Herrn an, und die Söhne Israels brachten wie üblich ihre Opfertgaben dar. Und Rubeⁿ trat vor ihn hin und sagte: „Es ist dir nicht erlaubt, als erster deine Opfertgabe zu bringen, denn du hast keine Nachkommen in Israel hervorgebracht.“

...

2,1 **Seine Frau Anna** aber beklagte ihr doppeltes Weh, schlug sich mit zweifacher Wehklage an die Brust und sagte: Meine Witwenschaft muss ich bejammern und meine Kinderlosigkeit!

Vertreibung Joachims aus dem Tempel



Cappella degli Scrovegni, Freskenzyklus (1304-06)
von Giotto di Bondone (Wikimedia commons: gemeinfrei)

Giotto di Bondone: Cappella degli Scrovegni

Auszug aus dem Zyklus zum
Marienleben (insges. 12 Fresken)

Freskenzyklus



*Vertreibung Joachims
aus dem Tempel*



Joachim unter den Hirten



*Verkündigung an die hl.
Anna*



*Der Traum des
hl. Joachim*



*Begegnung Joachims und
Annas an der Goldenen
Pforte*

https://de.wikipedia.org/wiki/Cappella_degli_Scrovegni

(einzelne Darstellungen:
Wikimedia commons: gemeinfrei)

Vertreibung Joachims aus dem Tempel

Arezzo, Dom S. Donato,
Hochaltar (um 1370)



Marienverehrung und Mariendogmen

Konzil von Ephesus im Jahr 431:

Maria wird das Prädikat der Gottesgebälerin (*theotokos*) zuerkannt

2. Konzil von Konstantinopel 553:

Maria wird immerwährende Jungfräulichkeit zugesprochen

erst **1854** dogmatisiert die römisch-katholische Kirche die unbefleckte Empfängnis Mariens (*immaculata conceptio*)

Anna betet im Garten zu Gott



Anna trifft Joachim



(Fotos: Kaiser)

Anna trifft Joachim

an der Goldenen Pforte



Cappella degli Scrovegni, Freskenzyklus (1304-06)
von Giotto di Bondone (Wikimedia commons: gemeinfrei)



Arezzo, Dom S. Donato, mittelalterl. Fresko

Das Goldene Tor

ProtevJac 4,4: Und siehe, so kam Joachim zurück mit seinen Herden. Anna stand bei dem **Tor** (πύλη) und sah Joachim kommen mit seinen Herden. Und als Anna ihn sah, lief sie ihm sogleich entgegen, umarmte ihn und sprach: „Jetzt weiß ich, dass Gott der Herr mich reich gesegnet hat. Denn siehe, die Witwe ist keine Witwe mehr, und ich Kinderlose, siehe, ich bin schwanger!“

PsMt 3,5: Und als Joachim und die Hirten nach dreißig Tagen der Wanderung angekommen waren, erschien Anna, während sie im Gebet verweilte, ein Engel des Herrn und sprach: „Geh zur **Pforte, die man die goldene nennt**, (*Vade ad portam quae vocatur aurea*) und eile deinem Mann entgegen, da er heute zu dir kommen wird.“



Zuvor: Anna erhält auf ihr Flehen und Klagen hin die Botschaft eines Engels



Cappella degli Scrovegni, Freskenzyklus (1304-06)
von Giotto di Bondone (Wikimedia commons: gemeinfrei)

Jesu Geschwister als Problem für die Jungfräulichkeit Marias

Mk 6,3 οὐχ οὗτός ἐστιν ὁ τέκτων, ὁ υἱὸς τῆς Μαρίας καὶ ἀδελφὸς Ἰακώβου καὶ Ἰωσήτος καὶ Ἰούδα καὶ Σίμωνος; καὶ οὐκ εἰσὶν αἱ ἀδελφαὶ αὐτοῦ ὧδε πρὸς ἡμᾶς;

Ist dieser nicht der Zimmerer, der Sohn der Maria und **der Bruder von Jakobus, Joses, Judas und Simon**? Und sind nicht auch **seine Schwestern** hier bei uns?

westliche Variante (im Anschluss an Hieronymus):

Die „Geschwister“ sind Neffen und Nichten = Kinder von Marias Schwestern

östliche (und vor Hieronymus allgemeine) Variante (**ProtevJac** u.a.):

Die „Geschwister“ sind Halbgeschwister = Kinder Josephs aus seiner früheren Ehe

Warnung vor dem Text!

Decretum Gelasianum (frühe Teile
vermutlich aus dem späten 4. Jh.):

- Evangelium unter dem Namen des Jakobus des Jüngeren
- Buch über die Geburt des Erlösers und über Maria oder die Hebamme

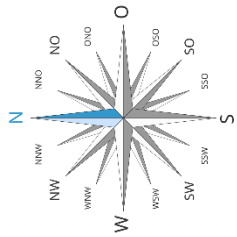
Brief von Papst Innozenz I. an Bischof
Exsuperius von Toulouse (405)

- Das unter dem Namen Jakobus des Jüngeren Geschriebene

*„... nicht nur zu
verwerfen, sondern auch
zu verurteilen“*

Text, Titel, Überlieferung

ΓΕΝΕCIC
ΜΑΡΙΑC



ΓΕΝΕCIC
ΜΑΡΙΑC

Libellus de nativitate Sanctae
Mariae

„Pseudo-Matthäusevangelium“

4. Jh.

7. Jh.

9. Jh.

Begegnung an der Goldenen

Pforte [Einklappen]

Fresko von Giotto di Bondone, Cappella degli Scrovegni, Padua



Medium hochladen

Ist ein(e) Fresko

Zentrales Thema Joachim und Anna an der Goldenen Pforte

Motiv hl. Anna, Joachim, Tor and Mensch

Material Fresko

Genre Religiöse Kunst

Ort Cappella degli Scrovegni, Padua, Provinz Padua, Venetien, Italien

Urheber Giotto di Bondone

Basiert auf Protevangelium des Jakobus

Sammlung Cappella degli Scrovegni

an der Goldenen Pforte



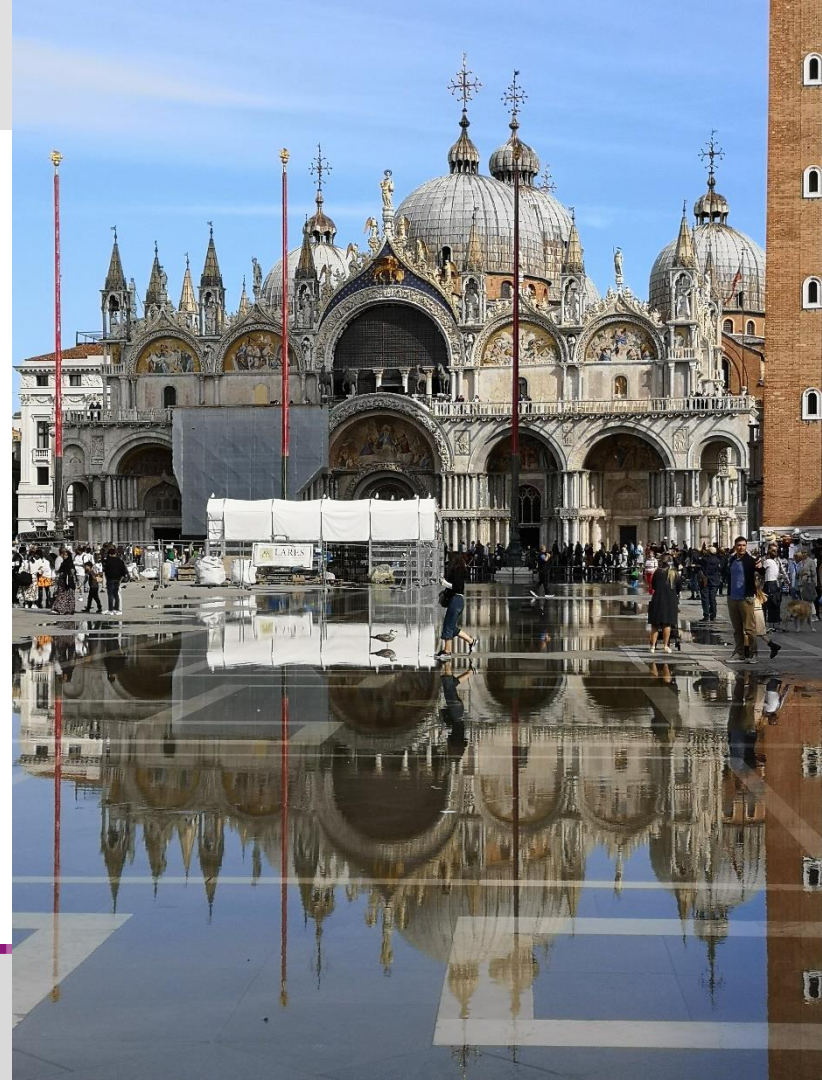
Anna trifft Joachim



(Foto: Kaiser)

(Seitenausschnitt und Bild links: Wikimedia commons: gemeinfrei)

Venedig: San Marco, Altarzuborium



Mariä Tempelgang

(Foto: Kaiser)



Tintoretto (1518-1594), Venedig,
Chiesa Santa Maria dell'Orto (Foto: Kaiser)

Arezzo, Dom, mittelalterl. Fresko

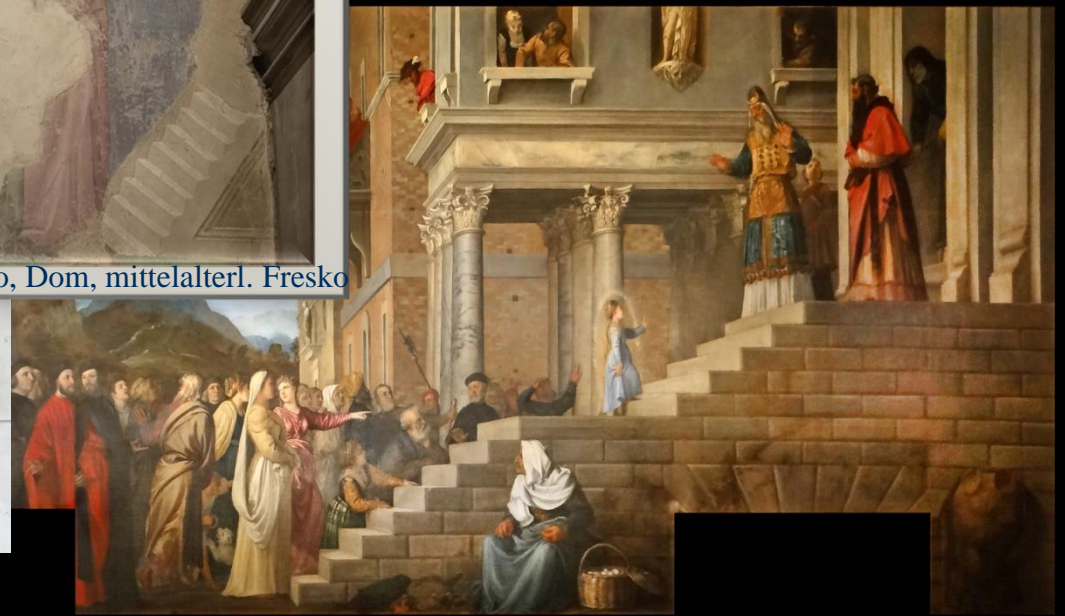


Bild: Jean-Pierre Dalkéna from Paris, France. Taken on 19 October 2012, CC BY 2.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=24665732>

Mariä Tempelgang, Venedig, San Marco, Altar-Säule A, Zone 8:

IVVANTE P(ER) SE G(RA)D(VS) ASCENDIT +YSACHAR VIGINE(M) RECIPIT IN TEMPLO Q(VE) N(V)LLO



b)
zweites
Mädchen
mit
Fackel

c) drittes
Mädchen
mit
Fackel,
zurück-
gewandt

d) Anna
mit Gefäß

e-f) Joachim
übergibt Maria
dem
Hohenpriester

g)
Engel
gibt
etwas

h) Maria,
sitzend,
nimmt
etwas
entgegen

i) Hoher-
priester,
räuchernd,
zu Maria
(h) gewandt



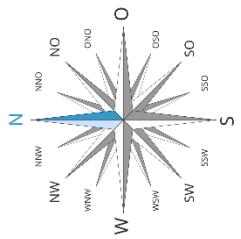
a) erstes
Mädchen
mit
Fackel

Text, Titel, Überlieferung

ΓΕΝΕCIC
ΜΑΡΙΑC



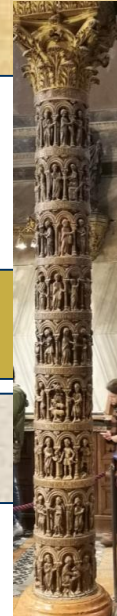
Konstan-
tinopel



Libellus de nativitate Sanctae
Mariae

„Pseudo-Matthäusevangelium“

ΓΕΝΕCIC
ΜΑΡΙΑC



Guillaume Postel
(Wikimedia commons: gemein)

Prot-
evangelium

4. Jh.

7. Jh.

9. Jh.

1300

Venedig

1551

Mariä Tempelgang

Volterra, Cattedrale di Santa Maria Assunta, Altargemälde von Giovanni Battista Naldini, 1590

(Foto: Kaiser)



Volterra, Cattedrale di
Santa Maria Assunta,
Mariä Geburt,
Altargemälde von
Francesco Curradi, ca.
1598



(Foto: Kaiser)

Geburt der Maria



Giotto di Bondone, Cappella degli Scrovegni, Padua (1303 und 1305)
(Wikimedia commons: gemeinfrei)



Orvieto, Dom, Mosaik am rechten Eingang außen (Foto: Kaiser)